

Newsletter

Duisburg, 01.10.2021

10/2021



Tierschutzzentrum Duisburg e. V.

Städtisches Tierheim Duisburg

Lehmstraße 12 - 47059 Duisburg

Mensch: ein Tier, das Geschäfte macht; kein anderes Tier tut dies - kein Hund tauscht Knochen mit einem anderen.

Adam Smith

Unser Tier des Monats

AARON - hoch motiviert und arbeitswillig



AARON - motiviert und arbeitswillig

Schnell zeigten sich eine ausgeprägte Impulsivität, ein starker Wille zur Ressourcenverteidigung sowie leinenaggressives Verhalten. Inzwischen läuft Aaron recht entspannt in gemischten Hundegruppen mit und lässt sich insgesamt gut regulieren. Bei ihm vertrauten Personen zeigt er sich anhänglich und sehr verschmust.

Rassetypisch ist Aaron mit einem starken Arbeitswillen ausgestattet: Er möchte seinem Menschen gefallen, ist folgsam und immer hoch motiviert. Dazu ist er aufmerksam und lernfreudig, beherrscht die Grundkommandos und hat einen insgesamt guten Gehorsam.

Neben einer angemessenen körperlichen Auslastung sollte zudem ein Fokus auf geistige Beschäftigung gelegt werden. Für Aaron suchen wir problemhundeerfahrene Menschen, die ihm Stabilität vermitteln, Erfahrung mit dem Management von schwierigen Situationen haben und sich Zeit für eine ausführliche Kennenlernphase nehmen wollen. Ein/e kompetente/r Hundetrainer/in sollte auf diesem gemeinsamen Weg auf jeden Fall zu Rate gezogen werden, um den gegenwärtigen Lernstand aufrecht zu erhalten und Aarons Frustrationstoleranz weiter auszubauen.

Kinder, Katzen und Kleintiere sollten nicht zum Haushalt gehören. Aaron ist maukorb- und leinenpflichtig. Durch einen bestandenen Verhaltenstest kann er davon befreit werden.

Erscheinungsbild

- Anlagehund gemäß LHundG NRW § 3 – Gefährliche Hunde

- großer Hund
- sportlicher Typ

Verhaltensweisen

- verschmust und anhänglich
- aufmerksam und lernfreudig
- lauffreudig
- lebhaft, braucht Beschäftigung
- sensibel, schnell gestresst
- kann in bestimmten Situationen beißen
- verträglich nach Sympathie

Haltung

- problemhundeerfahrene Person oder Hundetrainer
- in stressfreien Haushalt
- braucht klare, konsequente Führung
- braucht ausreichende Beschäftigung
- Haushalt ohne Kinder, Katzen und Kleintiere
- Einzelhund
- stubenrein
- getreideunverträglich

Wenn Sie sich für dieses Tier interessieren, schicken Sie uns bitte per ausreichend frankierter Post oder E-Mail einen ausgefüllten Interessentenfragebogen, der auf unserer Homepage (Startseite) als Download bereitsteht. Danach nimmt eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeiter unseres Tierheims Kontakt mit Ihnen auf, um den weiteren Ablauf abzustimmen.

**TH-Nr. 5941 - Rüde - Rasse: Malinois - *03.06.2013 - kastriert -
Anlagehund - maulkorbpflichtig - 65 cm groß - 28 kg schwer**

Neuzugänge - Hunde

TRUDI - schüchterne Blume möchte erblühen



Trudi – schüchterne Blume möchte erblühen

Direkt bei der Ankunft im Tierheim war klar, dass Trudi ein sehr sensibles Wesen hat und neuen Situationen und Menschen äußerst misstrauisch begegnet. Den Betreuerinnen/Betreuern gelang es dennoch, ihr Vertrauen zu erobern und einen albernem, verschmusten Junghund hervorzulocken. In lockerer und natürlicher Atmosphäre kann sie sich gut entspannen und ist auch bereit, sich Neuem zu öffnen. Allerdings immer nur in kleinen Portionen. Sind zum Beispiel zu viele fremde Menschen anwesend oder kommen zu viele Eindrücke auf einmal zusammen, dann blockiert sie und kann auch schnell mal in Panik geraten. Darum sind Interessentinnen/Interessenten gefragt, die ruhig und souverän auftreten und wirklich viel Zeit und Geduld mitbringen, um sich mit Trudi vertraut zu machen. Die Betreuerinnen/Betreuer haben festgestellt, dass ein ruhiger Zweithund ihr außerordentlich hilft, schwierige Situationen zu meistern und sich mutig der großen Welt zu stellen. Ein vorhandener Hund wäre deswegen wünschenswert.

Obwohl sie im/am Tierheim mittlerweile bereits kleine Runden spazieren geht, wäre es wahrscheinlich für die Eingewöhnungszeit in ihrem neuen Zuhause einfacher, wenn ein Garten vorhanden wäre. Aber Achtung! Trudi ist eine wahre Ausbruchskünstlerin und überwindet 1,80 m hohe Zäune in Nullkommanix. Mit ihren Bezugspersonen tobt und albert Trudi gerne herum oder wirft sich zum Schmusen auf ihre Kuscheldecke. Und Leckerchen werden sowieso immer gerne genommen.

Wir suchen für Trudi ein Zuhause, in dem intensiv weiter mit ihr gearbeitet wird, sodass sie lernt, keine Angst mehr vor ihrer Umgebung

zu haben. Da sie sehr stressanfällig ist, sollte ihre Umgebung möglichst ruhig sein. Kinder sollten bereits im oberen Teenageralter und ebenfalls in der Lage sein, ruhig und sensibel mit Trudi umzugehen. Andere Hunde im neuen Zuhause würden ihr sicher helfen. Für Anfänger ist Trudi leider nicht geeignet.

Wenn Sie sich für dieses Tier interessieren, senden Sie uns bitte per ausreichend frankierter Post oder E-Mail einen ausgefüllten Interessentenfragebogen, der auf unserer Homepage (Startseite) als Download bereitsteht. Danach nimmt eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeiter unseres Tierheims Kontakt mit Ihnen auf, um den weiteren Ablauf zu besprechen.

TH-Nr. 11789 - Hündin - Rasse: Cane Corso - *05.02.2021 - unkastriert - kein Anlagehund - nicht maukorpfpflichtig -

Stand: 05.09.2021 / LH/AS

CHOCO - ein herzensguter Kerl



Choco – ein herzensguter Kerl

Seitdem Choco bei uns ist, macht er einen durchweg freundlichen Eindruck auf uns. Zwar ist er bei Fremden etwas schüchtern und vorsichtig, begegnet aber allen Menschen sehr freundlich und sobald etwas Vertrauen aufgebaut ist, genießt er jede Art der Zuwendung. Mit

seiner ruhigen, zurückhaltenden Art sticht er im trubeligen Tierheimalltag sehr positiv hervor.

Auch andere Hunde sind für ihn kein Problem. Sowohl mit Rüden als auch mit Hündinnen ist er verträglich. Nur mit Katzen soll er sich laut Vorbesitzer nicht gut verstehen. Alles in allem macht er bei uns den Eindruck eines völlig unkomplizierten Zeitgenossen.

Da sein Vorbesitzer in letzter Zeit wenig Zeit für ihn hatte und Choco oft lange Zeit einhalten musste und dadurch auch Magenprobleme bekam, kam es bei seinem bisherigen Besitzer zwischendurch zu Krampfanfällen. Vermutlich ausgelöst durch den Stress. Zurzeit bekommt er dafür Medikamente. Hier bei uns im Tierheim war er bisher unauffällig. Wir konnten keine Anzeichen für erneute Anfälle entdecken. Trotzdem sollten seine neue Besitzerin/sein neuer Besitzer viel Zeit für ihn haben und ihm eine möglichst stressfreie Umgebung bieten.

Wir könnten uns Choco sowohl als Zweithund als auch bei älteren Kindern vorstellen, vorausgesetzt andere Zwei- oder Vierbeiner sind mit Chocos ruhiger Art auf einer Wellenlänge.

Wenn Sie sich für dieses Tier interessieren, senden Sie uns bitte per ausreichend frankierter Post oder E-Mail einen ausgefüllten Interessentenfragebogen, der auf unserer Homepage (Startseite) als Download bereitsteht. Danach nimmt eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeiter unseres Tierheims Kontakt mit Ihnen auf, um den weiteren Ablauf abzustimmen.

TH-Nr. 12126 - Rüde - Rasse: Podenco-Mix - *17.12.2014 - unkastriert - kein Anlagehund - nicht maukorbpflichtig -

Stand: 05.09.2021 / LH/AS

SPENDEN und HILFEN - unser DANK

Danke

Vorstand und Tierheimteam danken ...

... allen Tierfreundinnen und -freunden für ihre Futter-, Sach-, Zeit- und Geldspenden. Unsere Tiere und das haupt- und ehrenamtliche Betreuungsteam freuen sich über jede noch so kleine Hilfe.

20201031-hl

Zuhause gesucht für ...

... ROCKY und TIGER - 11144 und 11145 - EKH



Die beiden Kater sind seit dem 03.01.2021 in unserem Tierheim

ROCKY und TIGER

Unsere unzertrennlichen Notfellchen suchen **leider immer noch dringend ein Zuhause! **Wer fasst sich ein Herz für die beiden?****

Die beiden sind wahre Schmusekatzen und einfach nur Schätze.

Tiger ist leider Diabetiker, sodass er zwei Mal täglich Insulin gespritzt bekommen muss, sofern der Blutzucker zu hoch ist. Dies lässt er super mit sich machen und es klaglos über sich ergehen. Leider sieht man Tiger seinen Gesundheitszustand an: Er hat einen ziemlich durchtrittigen Gang in den Vorderbeinen und ist auch deutlich zu dünn.

Dennoch hat er, zusammen mit seinem besten Freund Rocky, noch ein schönes Zuhause verdient: Wer hat vielleicht sogar Erfahrung mit Diabetiker-Katzen und Platz für zwei schmusewütige Kater?

Weitere Infos gibt es hier: <https://tierheimduisburg.de/.../rocky-11144-und-tiger-11145>

20210609-as

DIES und DAS

ELIAS on tour



Elias und sein Spaziergänger haben das schöne Wetter für einen kleinen Ausflug in den Garten genutzt. Hier wurde ausgiebig gerannt, einmal durch den Matsch gerobbt und im Anschluss gekuschelt, damit das Hundefell auch wieder schön sauber wird.

20210913-as

PASCHA im Büroschlaf



Pascha hat das Konzept des Bürohunds vollkommen verstanden:
Schlafend im Weg liegen und alle Laufwege bestmöglich blockieren.

20210914-as

MACHO - im Versteck



Macho hat auch keine Lust auf das schlechte Wetter. Da versteckt er sich lieber unter seiner Decke und streckt dem Regen die Zunge raus.

20210915-ln

TRUDI - unser Sensibelchen



Unsere sensible Trudi

Neue Situationen und Menschen sind für sie eine echte Herausforderung. Hat sie aber erst einmal Vertrauen gefasst, tobt und albert sie gerne mit ihren Bezugspersonen rum. Unsere Trudi muss noch vieles lernen, vor allem, dass sie keine Angst vor ihrer Umgebung haben muss. Ein souveräner Zweithund würde ihr hier natürlich helfen.

Wer möchte Trudi die Welt nochmal ganz neu zeigen? Wer hat die Zeit und Geduld, mit ihr intensiv zu arbeiten? Sie wird es euch mit viel Liebe danken.

Mehr zu Trudi findet ihr hier:

<https://tierheimduisburg.de/vermittlung/hunde/trudi-11789>

20210916-ln

GLORIA und MR. BRAUN - endlich Wochenende



Es ist Freitag. Wir hoffen, ihr lasst das Wochenende so entspannt
angehen wie Gloria und Mr. Braun - die beiden grüßen herzlich aus dem
neuen Zuhause, in dem sie sich pudelwohl fühlen.

20210917-as

Presse - WAZ

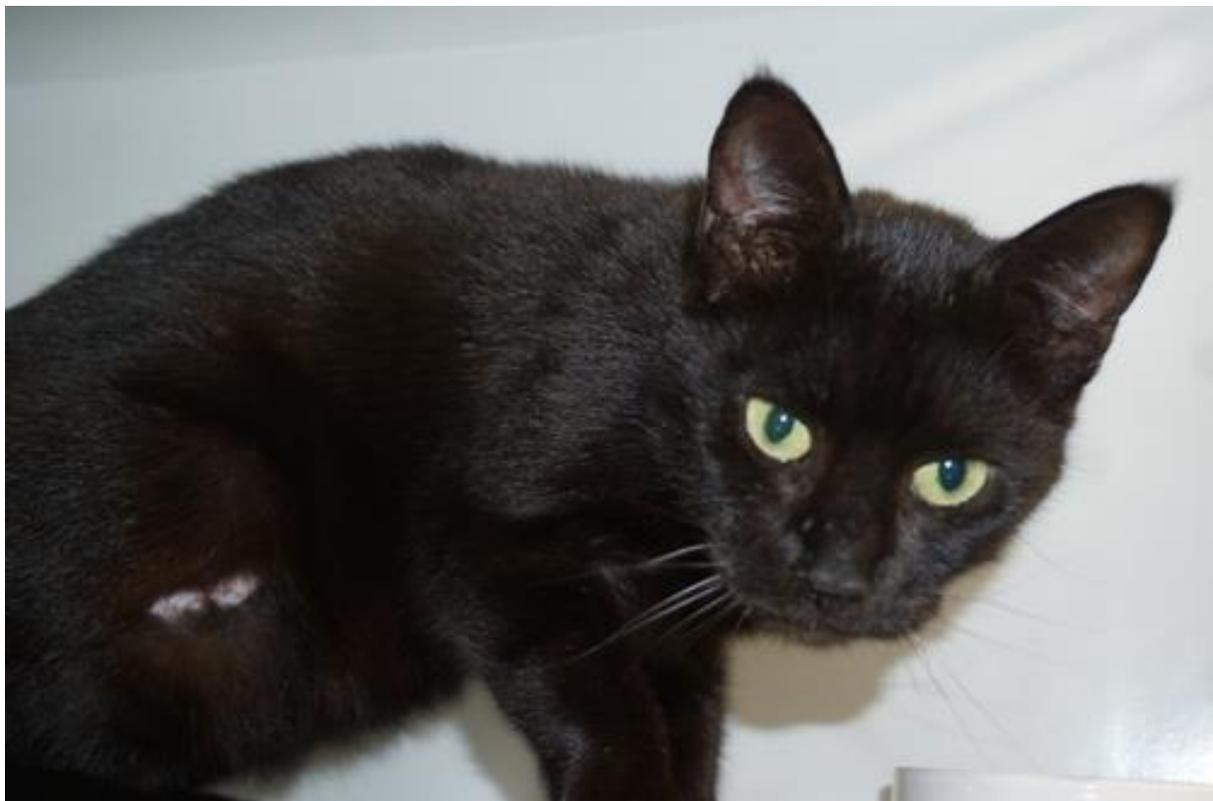


Foto: Tierheim

TIERHEIM: WEITERE KATZE AN VIRUS GESTORBEN - SO IST DIE LAGE

DUISBURG. Nach dem Ausbruch des Parvovirus am 13. August im Tierheim in Duisburg ist nun eine weitere Katze gestorben. So ist die aktuelle Lage.

Nach dem [Ausbruch des Parvovirus](#) im Duisburger Tierheim am 13. August ist nun eine weitere Katze gestorben. Dies hat Norma Puchstein, Vorsitzende des Tierschutzzentrums, das das Heim betreibt, auf Nachfrage der Redaktion mitgeteilt. Damit erhöht sich die Zahl der virusbedingten Todesfälle unter den Samtpfoten auf 23. Zuletzt waren drei infizierte Katzen in einer Tierklinik versorgt worden – nur zwei kehrten ins Heim zurück.

Die gute Nachricht: Seit mehreren Tagen hat es laut Puchstein keine neuen Parvovirusfälle mehr gegeben. Es sei derzeit keine Katze infiziert. „Ich kann vorsichtig Entwarnung geben“, sagt die Vereinsvorsitzende. „Nach und nach können immer mehr [Katzen](#) aus dem Quarantänebereich, den unsere Mitarbeiter aber immer noch jeden Tag in Schutzanzügen sehr sorgfältig desinfizieren. Wir wollen auf Nummer sicher gehen.“

Virusausbruch im Duisburger Tierheim:

Besonders viele Katzenbabys verstorben

Zu Parvovirusfällen sei es in den vergangenen Jahren im Heim in [Duisburg](#) immer mal wieder gekommen. „Verantwortungsvolle Katzenbesitzer impfen ihre Tiere gegen das Virus“, erklärt Puchstein. „Aber bei einigen Katzen, die zu uns kommen, auch bei Fundtieren, ist dies nicht der Fall oder der Impfstatus zumindest ungewiss. Zuletzt hatten wir besonders viele Katzenbabys.“

Dies sei auch der Grund für die bei diesem Virusausbruch außergewöhnliche hohe Zahl an Todesfällen. Denn diese sogenannten Kitten seien aufgrund des (noch) schwachen Immunsystems neben ungesunden Samtpfoten vor allem gefährdet.

Einen Aufnahmestopp von Katzen hatte es trotz der angespannten Lage nicht gegeben, weil die infizierten Tiere laut Puchstein im Quarantänebereich separiert worden seien. Die Vermittlung von Samtpfoten sei zudem nun nicht mehr eingeschränkt.

Quelle: 03.09.2021 - Funke Medien - WAZ Duisburg - Wiberny

Presse - Deutscher Tierschutzbund e. V.

Welttierschutztag 04.10.2021 - Leitmotto

Tierschutzbund gibt Leitmotto zum Welttierschutztag bekannt

01.09.2021



Kampagne „Mein Schicksal – Deine Wahl“ zur Bundestagswahl 2021 @ Deutscher Tierschutzbund@Deutscher Tierschutzbund e. V.

Zum diesjährigen Welttierschutztag am 4. Oktober ruft der Deutsche Tierschutzbund gemeinsam mit seinen über 740 Mitgliedsvereinen das Leitmotto „Bundestagswahl

2021: Jetzt mehr Tierschutz!“ aus. Der Verband betont, dass dem Tierschutz endlich ein höherer politischer Stellenwert eingeräumt werden muss. Von der neuen Bundesregierung müssen unter anderem neue Impulse für bessere Bedingungen für Tiere in der [Landwirtschaft](#), für die Förderung tierversuchsfreier Forschungsmethoden, einen

besseren Heimtier- und Wildtierschutz und die Stärkung des Ehrenamts ausgehen.

„Jedes Tierleben ist wertvoll und laut unserem Grundgesetz besonders zu schützen. Der Tierschutz ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Dennoch bewegt sich noch zu wenig. Die kommende Regierungskoalition und das Parlament müssen den Tierschutz in Zukunft stärker berücksichtigen. Wir lassen sie dabei nicht aus der Verantwortung“, sagt Thomas Schröder, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes.

Bisher verwaltet die Bundesregierung den kompletten Bereich Tierschutz nur durch eine Abteilung im Bundeslandwirtschaftsministerium (BMEL). Dies wird aus Sicht des Deutschen Tierschutzbundes der Bedeutung des Staatsziels nicht gerecht. Um den Tierschutz ressortübergreifend zu koordinieren, fordert der Verband eine Stabsstelle für Tierschutz im Bundeskanzleramt und die Stelle eines Bundestierschutzbeauftragten. Der Dachverband von über 740 Tierschutzvereinen und rund 550 Tierheimen fordert zudem, Tierheime finanziell besser zu unterstützen und das ehrenamtliche Engagement im Tierschutz zu stärken. Tiere in der Landwirtschaft müssen ebenso wie Wildtiere besser geschützt und Tierversuche durch Alternativmethoden ersetzt werden. Den illegalen Welpenhandel muss die Politik massiver bekämpfen und eine Heimtierschutzverordnung einführen, die unter anderem Zucht und Handel mit den Tieren verbindlich regelt. Die [detaillierten Forderungen](#) an die Politik formuliert der Verband im Rahmen seiner aktuellen Bundestagswahl-Kampagne „Mein Schicksal – Deine Wahl“ (www.2021-tierschutz-waehlen.de).

Über den Welttierschutztag

Der Welttierschutztag geht zurück auf den Heiligen Franz von Assisi, den Schutzpatron der Tiere, der am 4. Oktober 1228 heilig gesprochen wurde. Jährlich nutzen Tierschützer den Tag, um auf das Leid der Tiere aufmerksam machen, welches durch den Menschen verursacht wird.

Quelle: Deutscher Tierschutzbund e. V. - Bonn - 01.09.2021

Welttierschutztag 04.10.2021 - nach der BTW

Welttierschutztag (4.10.) nach der Bundestagswahl

Es braucht endlich eine Tierschutz-Koalition

28.09.2021



Motto „Jetzt mehr Tierschutz!“ zum Welttierschutztag 2021 © Deutscher Tierschutzbund e.V.

Der [Welttierschutztag](#) am 4. Oktober steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Bundestagswahl. Unter dem Motto „Jetzt mehr Tierschutz!“ richten der Deutsche Tierschutzbund und seine 740 Mitgliedsvereine ihre tierschutzpolitischen Forderungen an die potentiellen Koalitionäre.

„Die Zeit für den gesellschaftlich gewünschten Aufbruch hin zu mehr Tierwohl ist jetzt. Wer Klimaschutz will, muss auch Tierschutz denken. Wer auch immer zukünftig regiert: Ein Koalitionsvertrag, der dem Tierschutz keine entscheidende Rolle beimisst, ist nicht akzeptabel“, sagt Thomas Schröder, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes. „Es braucht endlich eine Tierschutz-Koalition.“

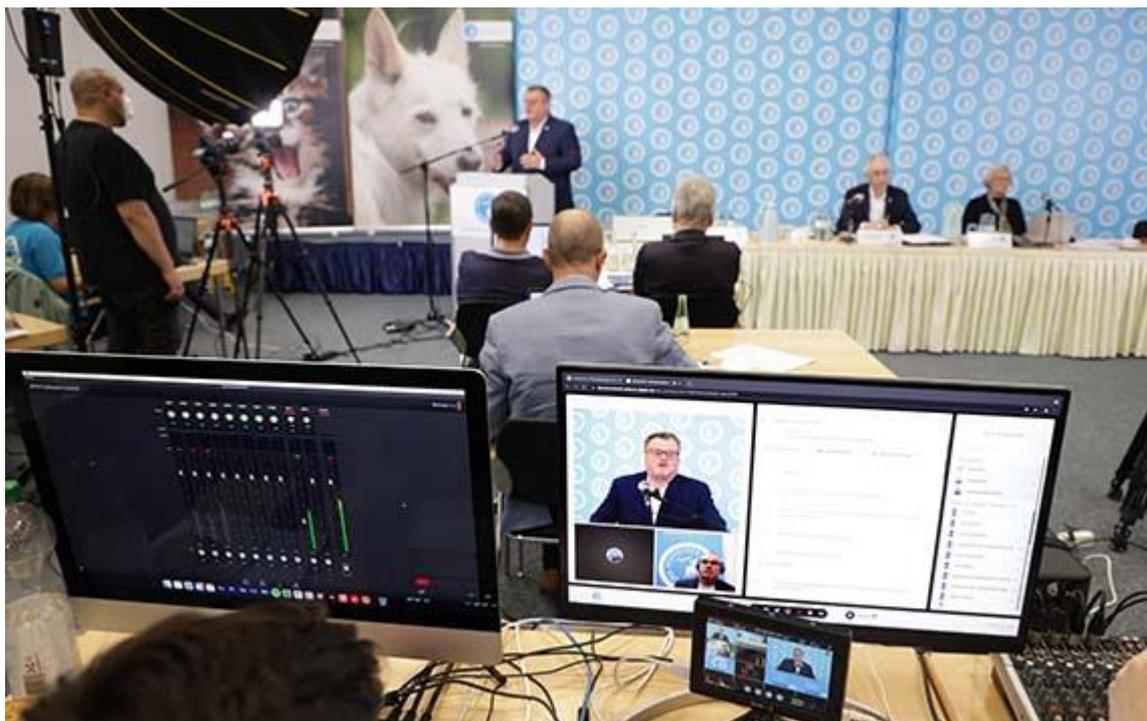
Eine wichtige Maßnahme sei die Einführung einer Stabsstelle Tierschutz, mit direktem Zugang ins Kabinett. „In dem bisherigen Ressortzuschnitt als Abteilung in einem letztlich dem Tiernutzen verpflichteten Bundesministerium für Landwirtschaft wird der Tierschutz stetig an den Rand gedrängt“, so Schröder. Als Dachverband von über 740 Tierschutzvereinen und rund 550 Tierheimen fordert der Deutsche Tierschutzbund zudem, [Tierheime](#) besser finanziell zu unterstützen und das Ehrenamt zu stärken. Tiere in der Landwirtschaft müssen besser geschützt und [Tierversuche](#) durch Alternativmethoden ersetzt werden. Den [illegalen Welpenhandel](#) muss die neue Regierung massiv bekämpfen, etwa mit einem Verbot des Tierhandels auf Online-Verkaufsplattformen. Es braucht eine Heimtierschutzverordnung, die unter anderem Zucht und Handel mit den Tieren verbindlich regelt. Ein Verbandsklagerecht für seriöse Tierschutzorganisationen gehört ebenso zu den Kernforderungen. „Wer sich endlich mal darum bemüht, die bestehenden Gesetze mit Bezug zu Tieren auf die Vereinbarkeit mit dem 2002 beschlossenen Staatsziel Tierschutz abzugleichen, wird viele Lücken im Tierschutzrecht entdecken“, ergänzt Schröder. Alle tierschutzpolitischen Forderungen formuliert der Deutsche

Mitgliederversammlung Deutscher Tierschutzbund

„Höhere Priorität für Tierschutz und Tierrettung“

Mitgliederversammlung des Deutschen Tierschutzbundes

18.09.2021



Die Mitgliederversammlung des Deutschen Tierschutzbunds fand 2021 digital statt. © Deutscher Tierschutzbund e.V. / wolterfoto

Mit einer Resolution fordert die heute in Bonn tagende [Mitgliederversammlung](#) des Deutschen Tierschutzbundes die nächste Bundesregierung auf, das Staatsziel Tierschutz endlich umzusetzen. Zu den notwendigen Maßnahmen zählten u.a. eine Stabsstelle Tierschutz im Kanzleramt, mehr finanzielle Unterstützung für Tierheime und ein wirksamerer Schutz von Tieren in der Landwirtschaft. In drei weiteren Resolutionen fordern die Tierschützer ein sofortiges Verbot des Onlinehandels mit Tieren, besseren Brandschutz für Tiere in Stallanlagen und die Berücksichtigung von Tierschutz und Tierrettung im Katastrophenfall mit höherer Priorität als bisher.

„Für die mehr als 740 im Deutschen Tierschutzbund organisierten Tierschutzvereine steht fest: Nur wer konsequent für ein Mehr an Tierschutz einsteht und ein zukunftsweisendes Konzept für einen Systemwechsel im Umgang mit Tieren in Deutschland und der EU vorlegt, verdient unsere Stimme bei der Bundestagswahl“, sagt Thomas Schröder, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes. „Die neue

Bundesregierung muss die zahlreichen Versäumnisse der letzten Jahre und Jahrzehnte beim Tierschutz zügig beheben.“

Eine wichtige Maßnahme ist aus Sicht der Tierschützer die Einführung einer Stabsstelle Tierschutz im Kanzleramt, um den politischen Tierschutz als Querschnittsaufgabe übergreifend zu koordinieren. „Tierschutz ist ein zentrales, gesellschaftliches Anliegen, eine klassische Querschnittsaufgabe mehrerer Regierungsressorts und ein zentraler Baustein, wenn Klimaschutz gesellschaftlich akzeptiert gelingen soll. Es darf nicht sein, dass der Tierschutz weiter in einem für den Nutzen von Tieren zuständigen Ministerium liegt und dort von einer einzigen, zudem personell unterbesetzten Abteilung verantwortet wird. Tierschutz braucht einen ungefilterten, direkten Zugang ins Kabinett“, erläutert Schröder.

[Tierheime](#) müssten besser finanziell unterstützt und das Ehrenamt gestärkt werden. In der Landwirtschaft seien tiergerechte Haltungsstandards ebenso überfällig wie strengere Vorschriften für Transport und Schlachtung. Als weitere wichtige Maßnahme nennen die Tierschützer die Erarbeitung einer Strategie zum Ausstieg aus Tierversuchen. Der [illegale Welpenhandel](#) müsse bekämpft und eine Heimtierschutzverordnung eingeführt werden, welche Zucht, Handel und Haltung regelt. Den Tierhandel rückt die Mitgliederversammlung in einer weiteren Resolution in den Fokus. Die Tierschützer fordern, den Onlinehandel mit lebenden Tieren sofort zu verbieten. Auch für eine Verbesserung des Brandschutzes in Tierställen machen sich die im Tierschutzbund organisierten Vereine mit einer Resolution stark. Wesentliche Voraussetzung den Rettungserfolg sei immer die Tierhaltung in kleinen Beständen und Gruppen oder Buchten mit reduzierter Besatzdichte. Als Konsequenz aus der Flutkatastrophe müssten bei künftigen, auch prophylaktischen Katastrophenschutzmaßnahmen Tierschutz und Tierrettung mit höherer Priorität berücksichtigt werden, so die Tierschützer.

Quelle: Deutscher Tierschutzbund e. V. - Bonn - 18.09.2021

Auch das Tierschutzzentrum Duisburg e. V. nahm mit einem Vorstandsmitglied an der virtuellen Mitgliederversammlung des Deutschen Tierschutzbund e. V. teil.

Gutes tun ...

Dringend benötigt: Kittenfutter und Katzenstreu



Wir bitten um Kittenfutter und Katzenstreu

Kitten- und Katzenstreu-Alarm

Unser Futter- und auch unser Katzenstreulager ist wegen der vielen Kitten, die wir zurzeit im Tierheim haben, mal wieder leer geräubert. Um alle hungrigen Mäuler täglich satt zu bekommen, benötigen wir dringend altersgerechtes Nassfutter für unsere Katzenbabys und Katzenstreu (gut klumpend) für Klein und Groß.

Deswegen bitten wir um Ihre Unterstützung.

Futter-, Streu- und Sachspenden können gerne bei uns im Tierheim persönlich abgegeben oder per Online-Händler direkt ans Tierheim gesendet werden mit der Lieferadresse:

Städtisches Tierheim Duisburg
Lehmstraße 12
47059 Duisburg

Oder helfen Sie uns mit einer Geldspende, die ausschließlich für die Beschaffung von Kittenfutter und Katzenstreu verwendet wird. Sie können mit PayPal (geschaeftsstelle@duisburger-tierheim.de) überweisen oder mit der klassischen Banküberweisung spenden:

Sparkasse Duisburg
IBAN: DE09 3505 0000 0264 0014 96
BIC: DUISDE33XXX
Betreff: "Kittenfutter"

Sie können unser Projekt Kittenfutter auch gern bei Betterplace durch eine Spende unterstützen - siehe folgenden Beitrag "Betterplace".

Im Namen unserer Mini-Tiger bedanken wir uns herzlich für Ihre Unterstützung!

20210712-as/hl

Betterplace - für Katzenkastrationen spenden



Katzenkastration Duisburger Tierheim



96

Spenden

60 %

finanziert

[Informieren & spenden](#)

Gut für
Duisburg & Kamp-Lintfort.

Eine Initiative von [betterplace.org](https://www.betterplace.org) und
der Sparkasse Duisburg

Symbolfoto

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Für eine Spende zum "Projekt Katzenkastration":

Klicken Sie bitte folgenden Link an oder kopieren Sie ihn in die Adresszeile Ihres Browsers:

https://www.gut-fuer-duisburg.de/projects/81728?utm_campaign=user_share&utm_medium=epo-client-donation-form&utm_source=Email

Sie gelangen unmittelbar auf unsere Spendenseite bei betterplace.org

Betterplace - für Kittenfutter spenden



Futter für unsere Kitten



[Informieren & spenden](#)



Symbolfoto

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Für eine Spende zum "Projekt Kittenfutter":

Klicken Sie bitte folgenden Link an oder kopieren Sie ihn in die Adresszeile Ihres Browsers:

https://www.betterplace.org/de/projects/98083-futter-fuer-unsere-kitten?utm_source=project_widget&utm_medium=project_98083&utm_campaign

[=widget](#)

Sie gelangen unmittelbar auf unsere Spendenseite bei betterplace.org

Unsere Leergut-Pfandboxen



Kennen Sie eigentlich schon unsere Pfandboxen?

Wenn Sie die Augen aufhalten, können Sie in Duisburg in zwei verschiedenen Supermärkten unsere Pfandboxen, direkt neben den Pfandautomaten platziert, entdecken. Gut zu erkennen an unserem Logo.

Die Handhabung ist ganz einfach: Sie stecken Ihre Pfandflaschen in den Automaten und können den Bon direkt in unsere Box werfen und uns so eine Spende zukommen lassen.

Wir freuen uns über jeden eingeworfenen Pfandbon von euch, deren Erlös wir dann in Futter, medizinische Versorgung oder in die Pflege für unsere Tiere stecken können.

Aktuell finden Sie unsere Pfandboxen im Getränkemarkt im EDEKA-

Einkaufszentrum Duisburg-Rheinhausen (EKZ) und im EDEKA Markt Engel in Duisburg-Röttgersbach.

Da unsere Pfandboxen noch nicht weit verbreitet sind, können wir Ihre Hilfe gebrauchen! Wenn Sie meinen, dass in Ihrem Supermarkt oder Getränkemarkt eine unserer Pfandboxen gut hinpassen würde, dann fragen Sie doch einfach mal bei der Marktleitung nach und leiten uns gerne die Kontaktdaten weiter. Wir würden uns sehr freuen!

Anfragen für die Boxen nehmen wir außerdem sehr gerne unter unserer E-Mail-Adresse: geschaeftsstelle@duisburger-tierheim.de entgegen.

20210503-as

Mit einer Patenschaft Tieren helfen ...



Haben Sie schon ein Geschenk für Geburtstage oder besondere Anlässe Ihrer Lieben?

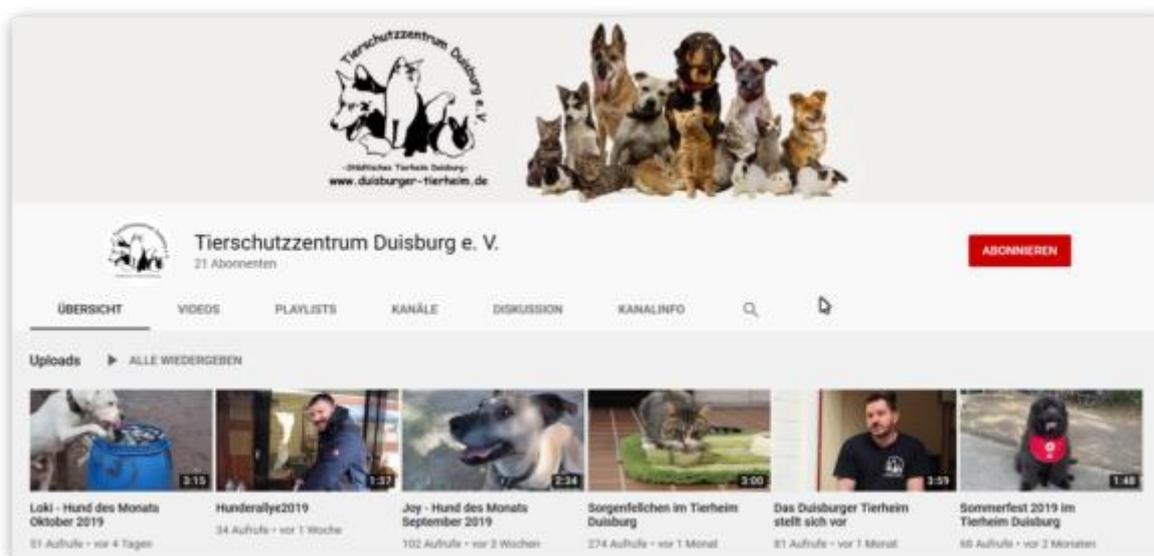
Selma empfiehlt als Geschenk zu jedem Anlass eine Tierpatenschaft - sie möchte nämlich auch endlich eine haben.. Mit einer Patenschaft machen Sie nicht nur der beschenkten Tierliebhaberin/dem

beschenken Tierliebhaber eine Freude, sondern unterstützen auch unser Tierschutzzentrum Duisburg e. V. mit dem Städt. Tierheim Duisburg in diesen turbulenten Zeiten. Alle Infos und den Flyer als Download gibt es hier: <https://tierheimduisburg.de/tipps-infos/pate-werden> - Wir danken im Voraus.

as/hl-20200507

Tierheim und Medien

Tierheim DU auf Video - Youtube.com



"Bewegte Bilder" mit und über unser Tierheim Duisburg sind jetzt auf youtube.com > Tierschutzzentrum Duisburg zu bestaunen. Zwischenzeitlich wurden viele interessante und informative Videofilme von Melissa, Madita und Ina gedreht:

- unseren Hund des Monats Oktober 2019 "Loki",
- die Hunderallye vom 06.10.2019,
- unseren Hund des Monats September 2019 "Joy",
- unseren Hund des Monats November 2019 "Paule",

- die "Sorgenfellchen" im Tierheim Duisburg,
- den Imagefilm "Das Duisburger Tierheim stellt sich vor" (s. u.) und
- das Sommerfest im Tierheim Duisburg vom 11.08.2019
- "Eisbär" - unser Sorgenfellchen im Duisburger Tierheim
- Adventsbasar 2019 im Duisburger Tierheim
- **und viele, viele weitere Videos bei youtube.de "tierheim duisburg"**

Wir sind besonders stolz darauf, unseren neuen Imagefilm präsentieren zu können. Der Film zeigt nicht nur Impressionen aus dem Tierheim-Alltag, sondern bietet dabei auch viele Infos zu unserer Tierschutzarbeit.

Melissa, Madita und Ina, drei Studentinnen der Universität Duisburg/Essen (UDE), haben keine Mühen gescheut, um das Filmmaterial zu erstellen, fleißig zu schneiden und diese "Kunstwerke" zu erstellen - Tausend Dank an euch.

Viel Spaß beim Ansehen.

as/hl 201908/202001

Aktuelles

Aktuelle Tierversmittlung



Wichtige Informationen zur Tierversmittlung und zum Besuchsverkehr

W i c h t i g – bitte lesen und beachten!

Seit dem 14.03.2020 ist das Tierheim Duisburg für Tierheimbesucherinnen/-besucher bis auf Weiteres wegen der Corona-Pandemie geschlossen!

Liebe Tierheimbesucherinnen und -besucher,

Pflege, Versorgung und Wohlergehen unserer Heimtiere hängen von einem gesunden und leistungsstarken Tierheimteam ab. Um unseren

Tierheimbetrieb weiterhin störungsfrei gewährleisten zu können, sollte eine Übertragung des Coronavirus auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterbunden werden. Deshalb schlossen wir bis auf Weiteres unser Tierheim Duisburg am 14. März 2020 für Besucherinnen/-besucher.

Neuerungen ab Montag, 20.04.2020

Das Tierheim bleibt weiterhin geschlossen!

Eingeschränkte Tiervermittlung ab Montag, 20.04.2020 nach fest abgestimmten Terminen:

Wenn Sie sich für ein Heimtier interessieren, melden Sie sich bitte per E-Mail. Sie können gern direkt den unten zum Download angefügten Interessentenfragebogen verwenden, denn dieser ist eine Voraussetzung für die Vermittlung. Unsere Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter werden sich anschließend bei Ihnen melden und die weitere Vorgehensweise persönlich besprechen.

Senden Sie bitte den ausgefüllten Interessentenfragebogen für die jeweilige Tierart per E-Mail an **info@duisburger-tierheim.de** oder ausreichend frankiert per Briefpost an **Tierheim Duisburg
Lehmstraße 12
47059 Duisburg**

Der Interessentenfragebogen steht nur zum Download bereit, ein Versand per Briefpost an Sie ist leider nicht möglich.

Download Interessentenfragebogen für

[HUNDE](#)

[KATZEN](#)

[KLEINE HEIMTIERE](#)

Unser Tierheimteam dankt für Ihr Verständnis

Duisburg, 20. April 2020

hl-20200420

Tierheim bleibt geschlossen



Das Tierheim Duisburg bleibt wegen der Coronavirus-Pandemie weiterhin für Besucherinnen/Besucher geschlossen.

Erreichen können Sie uns wie gewohnt per **E-Mail**: info@duisburger-tierheim.de oder **telefonisch**: 0203 9355090, Di., Mi., Fr.: 12 bis 18 Uhr, Mo., Do., Sa., So., Feiertage: 12 bis 17 Uhr. Weitere Informationen zur Tierversmittlung finden Sie auf der Webseite

<https://tierheimduisburg.de/tipps-infos/vermittlungsablauf>

bm-20200817 - hl-20201001

Termine ... - aktualisiert 27.06.2021



Für 2021 sind bis auf Weiteres alle internen und externen Veranstaltungen in und mit dem Tierheim Duisburg wegen der Corona-Pandemie abgesagt.

Wir empfehlen, sich auf unserer Homepage-Startseite unter **AKTUELLES > Beiträge** oder unter dem Homepage-Menü > **TERMINE** über aktuelle Beiträge und Termine zu informieren.

IMPRESSUM

Tierschutzzentrum Duisburg e. V. Städtisches Tierheim Duisburg

Neuenkamp

Lehmstraße 12

47059 Duisburg

Telefon: 0203 935509-0

Telefax: 0203 935509-2

E-Mail: info@duisburger-tierheim.de

Internet: www.duisburger-tierheim.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Norma Puchstein, 1. Vorsitzende

Alexandra Schepermann, 2. Vorsitzende

Weitere Vorstandsmitglieder (nicht vertretungsberechtigte)

Wolfgang Nerlich, Kassenwart

Anja Kerstholt, Schriftführerin

Harald Lück, Öffentlichkeitsarbeit

Registergericht: Amtsgericht Duisburg

Registernummer: 23 VR 3980

USt-ID-Nr. DE222704070

Steuernummer: 134/5721/0708

Inhaltlich verantwortlich gemäß TMG:

Norma Puchstein, 1. Vorsitzende (Anschrift wie oben)

Redaktion:

(hl) Harald Lück, Öffentlichkeitsarbeit

(as) Alexandra Schepermann, 2. Vorsitzende

Beiträge in dieser Ausgabe:

(lh) Lorena Heller (Hundeabteilung)

(In) Leonie Nitsch (ehrenamtliche Fotografin)

Tierheim-Öffnungszeiten (zurzeit wegen der Corona-Pandemie geschlossen - eingeschränkte Tiervermittlung nach Einreichen eines Interessentenfragebogens und nach Abstimmung möglich - siehe dazu unsere Beiträge auf der Homepage)

(Di., Mi. und Fr.: 15 bis 18 Uhr)

(Sa., So., Feiertage: 15 bis 17 Uhr)

(Mo. und Do.: geschlossen (auch feiertags))

Telefonische Erreichbarkeit des Tierheims

Di., Mi. und Fr.: 12 bis 18 Uhr

Mo., Do., Sa., So., Feiertage: 12 bis 17 Uhr

Spenden können Sie auch via Paypal und/oder Betterplace.

Spendenkonto

Sparkasse Duisburg

IBAN: DE09 3505 0000 0264 0014 96

BIC: DUISDE33XXX

Sonderkonto “Alte und kranke Tiere”

Sparkasse Duisburg

IBAN: DE32 3505 0000 0205 0049 06

BIC: DUISDE33XXX

[Deine Daten ändern](#) | [Online Ansicht](#)

Tierschutzzentrum Duisburg e. V.
Lehmstr. 12 | 47059 Duisburg
copyright by Tierschutzzentrum Duisburg e. V.